

Newsletter 03/2010

MEGLA

Mescheder Entwicklungs-Gesellschaft für Logistik und Automatisierung mbH, Feldstr. 34, 59872 Meschede - ☎ +49 291 9985-0

Über uns | Unsere Leistungen | Produkte | Referenzen | Jobs und Karriere | Service | Kontakt | Impressum

MEGLA
Mescheder Entwicklungs-Gesellschaft
für Logistik und Automatisierung mbH

Individuelle Softwareentwicklung
auf höchstem Niveau

Über MEGLA Unsere Kernkompetenz: Wir machen Ihre Daten zu nutzbarem, wertvollem Unternehmenswissen. Das Ziel: Klare Prozesse und schnell fließende, sichere Informationsströme in Ihrem Unternehmen - damit Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können: Ihren Unternehmenserfolg!	Softwareentwicklung Wollen Sie Prozessabläufe optimieren, Kundenbeziehungen ausbauen oder den Arbeitsaufwand in Verwaltung und Produktion minimieren? Vielleicht suchen Sie auch nach einer ganz anderen Lösung für Ihr Unternehmen? Gemeinsam finden wir den besten Weg. Sie sind nur noch einen Klick entfernt.	Datenbanken Sie haben bereits Datenbanken in Ihrem Unternehmen im Einsatz oder streben dies an? Wir sind für Sie der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Optimierung, Datensicherheit, Datenbankentwicklung und das Aufsetzen von Datenbanken in Ihrer Systemlandschaft geht.	PI-System Mit dem Plant Information System (PI) von OSIsoft bieten wir Ihnen ein modular aufgebautes Echtzeitdatenbanksystem. Sammeln, analysieren, archivieren und visualisieren Sie Ihre Produktions- und Prozessdaten ohne Zeitverlust und an jedem Ort!	Dienstleistung Für jede Herausforderung finden wir die passgenaue Lösung für Sie: Wir entwickeln individuelle Software, die genau auf die Bedürfnisse in Ihrem Unternehmen zugeschnitten ist- und wir integrieren Produkte unserer Partner in Ihre bestehende System-Landschaft.
--	---	--	---	--

www.MEGLA.de

Nach einigen Jahren sollte jede Internet-Seite einmal gründlich überarbeitet werden. Endlich, nach mehrmonatiger Vorbereitungszeit, ist es so weit. Die neue MEGLA-Homepage ist online.

Das Design wurde komplett überarbeitet. Die Inhalte wurden aktualisiert und es gibt zahlreiche neue Funktionen.

Möglich wurde dies durch den Einsatz des Content Management Systems (CMS) iTool. Inhalte lassen sich so leicht und auch durch Laien einfach gestalten und pflegen.

Beachten Sie, dass eine Internet-Seite nie ganz fertig wird. Ihre Tipps und Hinweise zur Verbesserung sind uns sehr willkommen.

Entdecken Sie selbst die neue Seite. Auf einige Neuheiten wollen wir Sie an dieser Stelle hinweisen:

Die Internet-Seite wurde für eine Bildschirmauflösung von 1024*768 Bildpunkte optimiert. Bei allen gängigen Browsern können Sie mit der F11-Taste zwischen Vollbild und Fensterdarstellung umschalten. Jederzeit gelangen Sie zur Eingangsseite zurück, wenn Sie auf das MEGLA-Logo klicken.

Navigiert wird auf der Seite über das oben liegende Auswahl-Menü, in den Unterkategorien über das Menü an der linken Bildschirmseite.

Ganz unten links findet sich die Darstellung einer „Sitemap“. Wenn Sie sich orientieren wollen, so erhalten Sie hier eine Übersicht über die gesamte Internet-Seite mit Menü und Untermenü. Sie können aber auch eine Volltext-Suche im gesamten Internet-Auftritt durchführen, dazu finden Sie oben rechts eine Volltext-Suchfunktion.

Den Inhalt des jeweiligen Fensters können Sie über die Funktion „Seite drucken“ am unteren linken Bildschirmrand ausdrucken. Daneben befindet sich eine Funktion mit der Sie andere Internet-Nutzer auf die Inhalte aufmerksam machen können.

In den Inhalten ist das gesamte Leistungsspektrum der MEGLA abgebildet.

Im Bereich Service können Sie Anleitungen und Dokumente herunterladen. Im Abschnitt PI-Newsletter können Sie sich zum Newsletter An-/Abmelden. Nutzen Sie diese Funktion auch, wenn sich Ihre E-Mail-Adresse ändert.

Ältere Ausgaben des Newsletters stehen unter Service zum Download bereit.

Mit den verschiedenen Fachabteilungen im Hause können Sie über ein vorgefertigtes Formular per E-Mail Kontakt aufnehmen.

PI-Analysis Framework



Das PI-System war früher in erster Linie zur Speicherung von Messdaten in Echtzeit gedacht. Heute ist das PI-System zu einem integrierenden System aller Arten von Daten geworden.

PI-Analysis Framework, kurz PI-AF, ist ein Zusatz zum PI System mit dem es möglich ist, Anlagen und deren Elemente mit allen Eigenschaften im Prozesszusammenhang (Kontext) abzubilden.

PI-Analysis Framework ergänzt das Echtzeit Datenbanksystem PI um eine SQL-Datenbank in der fixe Informationen zu Maschinen und Anlagen, zu Messstellen, Umrechnungsfaktoren, aber auch Einbau- oder Eichdatum, Hersteller, Bestellnummer, Leistungsaufnahme, Drehzahl u.v.m. gespeichert werden. Zu Messstellen lassen sich Alias-Namen vergeben.

So lassen sich Zustandsberichte und Prozessbücher verallgemeinern und auf viele Motoren, Pumpen, Ventile etc. anwenden.

PI-AF soll künftig die PI-Module Data Base (MDB) ablösen. Es ist voll objektorientiert aufgebaut. Elemente, die kleinste Einheit in AF, können mit ihren Eigenschaften selbst definiert werden und wieder als Vorlage (Templates) dienen.

Elemente können Eigenschaften auf abgeleitete Elemente und Strukturen vererben. Elemente lassen sich gruppieren, kopieren und sehr leicht umstrukturieren.

PI-AF kann in Echtzeit Berechnungen und Verknüpfungen mit diesen Elementen herstellen. AF spezifiziert hierarchische und Beziehungsstrukturen. PI-AF kann auf Anlagen Berechnungen und Filterregeln anwenden. So lassen sich beispielsweise alle Pumpen des Herstellers X im gesamten Werk auffinden, die nach 2005 eingebaut wurden und deren

Laufzeit mehr als 5000 Stunden beträgt.

PI-Notifications

...ist ein benutzerdefinierbares Benachrichtigungstool, basierend auf PI Analysis Framework. Benachrichtigungen und Alarmer können in Vorlagen definiert und auf verschiedenste Anlagenteile angewendet werden. PI-Notifications kann einzelne Anwender oder Anwendergruppen benachrichtigen, oder Eskalationen veranlassen.

Benachrichtigungen und Alarmer können, oder müssen bestätigt werden. Notifications protokolliert Auslösung, Dauer und Aufhebung eines Alarms.

Zusammen mit einer Benachrichtigung, die auf verschiedenen Wegen versandt werden kann, können weitergehende Informationen, z.B. Trends und Schaubilder verschickt werden.

Als Anwendungsfälle sind dabei denkbar Anlagenteile, die bei Erreichen einer Bedingung, z.B. einer Betriebsstundenzahl selber den Service rufen, Tanks, die bei Unterschreiten eines Füllstandes automatisch eine Bestellung auslösen. Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt.

Tipps und Tricks

Der **Kiosk-Modus** ist ein spezieller Modus für Computerprogramme, in dem die Rechte des Benutzers eingeschränkt sind: So kann der Nutzer z. B. das Programm nicht beenden, eventuell bestimmte Aktionen nicht durchführen, etc. Der Kiosk-Modus ist beispielsweise für den Einsatz an öffentlichen Informationsterminals, zum Beispiel in Fußgängerzonen oder Museen, gedacht. Diese Geräte werden im Deutschen Kiosksystem, im Englischen Kiosk genannt. (Wikipedia)

Der Internet Explorer enthält ein Kioskmodus-Feature, das nur den Zugriff auf bestimmte Webseiten zulässt. Um den Internet Explorer im Kiosk-Modus und mit einer bestimmten Website zu starten, klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Ausführen und geben Sie im Feld Öffnen den Befehl iexplore -k gefolgt von der Adresse der gewünschten Website ein.

Mit ALT+F4 kann man den Browser verlassen. Bedienelemente werden nicht dargestellt. Für Info-Terminals eine ideale Lösung.

Auch für Mozilla Firefox ist der Kiosk-Mode, als Add-On, verfügbar.

Mit F11 schalten Sie dann in den Vollbildmodus um, der je nach gewählter Einstellung gar keine Tabs oder Menüzeilen mehr enthält. Mit F11 kann der Modus verlassen werden.

In Excel kann man **Bereiche automatisch mit Inhalten füllen**. So können beispielsweise aufeinander folgende Zellen mit Wochentagen oder Tagen gefüllt werden, aber auch die Kalendermonate sind hinterlegt. Anwenden lässt sich dies beispielsweise, wenn man einen Einsatzplan oder Urlaubsplan erstellen möchte.

Hierzu schreiben Sie in eine Zelle den Anfangswert, z.B. Montag und ziehen dann mit der rechten Maustaste den Bereich auf. In dem erscheinenden Menü wählen Sie „Tage ausfüllen“, oder Wochentage.

Über Extras→Optionen können Sie „Benutzerdefinierte Listen“ erstellen. Die Funktion finden Sie in Excel 2007 hinter dem Office-Symbol, ganz oben links, → *Excel Optionen*→*Häufig verwendet*→*Benutzerdefinierte Listen*. Hier können Sie eine im Arbeitsblatt definierte Liste importieren.

Als Beispiel könnte dies eine vordefinierte Reihe von Tag-Attribut-Bezeichnungen sein.

Wer viel mit Excel arbeitet, hatte sicherlich schon den Wunsch **Zellinhalte einzurücken**, wie die mit dem Tabulator in Word möglich ist. Damit lassen sich Inhalte gliedern und übersichtlicher gestalten.

Wenig bekannt ist die Funktion in Excel. Mit STRG+ALT+TAB rücken Sie ein und mit STRG+ALT+SHIFT+TAB rücken Sie auch wieder aus.

In Excel 2002/2003/XP finden Sie in der Symbolleiste „Format“ die Symbole für „Einzug vergrößern/verkleinern“. In Excel 2007/2010 finden Sie diese unter „Start“→Absatz.

Mit STRG+1 (nicht F1) können Sie schnell in das Fenster „Zellen formatieren“→ Ausrichtung wechseln. In der Einstellung horizontal können Sie „Links (Einzug)“ oder „Rechts (Einzug)“ auswählen und anschließend in dem Feld Einzug die Größe des Einzugs bestimmen.

In der letzten Ausgabe des Newsletter hatten wir gezeigt, wie man einen Datumswert ohne Formel in die Excel-Tabelle einfügen kann. In der Tabellenkalkulation Excel kann man

die **aktuelle Uhrzeit, ohne Formel**, in eine Zelle eintragen durch Drücken der Tastenkombination STRG+SHIFT+Punkt.

MEGLA Campus

Nachdem das Seminar zur **Hochverfügbarkeit von PI-Systemen** am 10.06.2010 bereits jetzt viel Zuspruch erfahren hat, bieten wir allen, die diesen Termin nicht wahrnehmen konnten, den 22.07.2010 als zusätzlichen Termin an. Nähere Infos und Anmeldungen Tel: 0291 998531.

Für PI-Neukunden findet am 10.07.2010 ein Seminar zum Thema **Einführung von PI-Systemen** statt. Nähere Infos auf Anfrage. Tel: 0291 998531.

PI-Mitarbeiter

An dieser Stelle stellen wir in jeder Ausgabe einen Mitarbeiter unseres PI-Teams vor, - diesmal Frank Rauer



Frank Rauer ist 39 Jahre alt und seit mehreren Jahren bei MEGLA als Softwareentwickler im PI-Bereich tätig. Allgemeine PI-Anwendungen, aber auch VB.NET und C#.NET-Programmierung, sowie Datenbankverbindungen sind seine Aufgaben. Seine Spezialität ist PI-ACE.

Impressum

Herausgeber dieses Newsletters ist MEGLA GmbH

Feldstr.34

59872 Meschede

www.megla.de

☎ +49 291 9985-0

Redaktion: Bodo Kirtz

☎ +49 291 9985-22

BKirtz@megla.de